

BRD: Zwischenergebnis bei AWO erreicht

Berlin. Im Arbeitskampf der Angestellten der Berliner Arbeiterwohlfahrt (AWO) gibt es nach Verhandlungen ein Zwischenergebnis. Bereits am 4. Juli einigten sich Beschäftigte und Unternehmen darauf, die Löhne schrittweise zu erhöhen. Ab dem 1. April 2017 soll der für die AWO geltende Tarifvertrag 90 Prozent des besseren Vertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) erreichen, ab dem 1. Oktober dann 91 Prozent. Für die Vereinbarung ist eine von ver.di gewünschte kurze Laufzeit bis Ende 2017 vorgesehen. Die Belegschaft der AWO hatte zuletzt die Arbeit niedergelegt, um eine vollständige Angleichung an den TV-L zu erreichen (siehe *jW* vom 5. Juli).

<https://www.jungewelt.de/artikel/289828.brd-zwischenergebnis-bei-awo-erreicht.html>